

Fachtagung Datenschutz im Gesundheitswesen

EVALUIERUNG DER DS-GVO: DAS KANN DOCH WEG, ODER?

Am 24./25. Juni 2020 in Berlin



► bvitg

BvD e.V.
DATENSCHUTZ GESTALTEN

gmds | Deutsche Gesellschaft für
Medizinische Informatik,
Biometrie und
Epidemiologie e.V.

GDD
Gesellschaft für Datenschutz
und Datensicherheit e.V.

bitkom

Fachtagung Datenschutz im Gesundheitswesen: Evaluierung der DS-GVO: Das kann doch weg, oder?

Die europäische Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erzeugte eine bewusstere Wahrnehmung des Themas Datenschutz, auch im Bereich der medizinischen Versorgung. Patientendaten sind besonders sensible Daten, daher wurde diesen schon immer ein hohes Schutzniveau zugeordnet.

Patientenakte nach § 291a SGB V und medizinische Apps zum Verschreiben wurden vom Deutschen Bundesgesetzgeber beschlossen, neue Anwendungen aus den Bereichen „Künstliche Intelligenz“ oder „Internet of Things“ stehen auch für die Gesundheitsversorgung in den Startlöchern. Eines haben alle diese und ähnliche Anwendungen aus dem Bereich der medizinischen Informatik gemeinsam: sie brauchen Patientendaten. Gerade unter dem wachsenden Bedarf an Gesundheitsdaten stellt sich bei der Evaluation der Datenschutz-Grundverordnung die Frage: Ist das Datenschutzniveau ausreichend oder muss es eventuell erhöht werden? Wie kann der Datenschutz als konstruktiver Wegbegleiter auf den Weg in neue, digitale Formen der Gesundheitsversorgung sein.

Dies und andere Themen soll in gemeinsamen Gesprächen diskutiert werden.

Veranstaltungsort

Die diesjährige Fachtagung wird auf Grund der durch die COVID-19 Erkrankung bzw. durch die Verbreitungsmechanismen dieser Erkrankung hervorgerufen Kontakt- und Reisebeschränkungen als virtuelle Tagung stattfinden. D.h. als Web-Konferenzen. Einwählkarten zu den jeweiligen Sessions werden zeitnah zur Tagung an die angemeldeten Teilnehmer per E-Mail versendet.

Anmeldung

Auf Grund der virtuellen Konferenz fallen keine Kosten für Hotel und Räumlichkeiten an. Der bitkom stellt die Technik für die Web-Konferenz kostenlos zur Verfügung, die GMDS übernimmt das Anmeldeprocedere, alle Referenten stellen ihr jeweiliges Wissen dankenswerterweise ohne Honorar zur Verfügung, so dass dieses Jahr für die Veranstaltung keine Kosten entstehen, welche an die Teilnehmer weitergereicht werden müssen. Daher ist die diesjährige Teilnahme kostenlos, jedoch ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Damit eine Session als Webkonferenz angeboten wird, wurde seitens der Veranstalter eine Mindestteilnehmerzahl festgelegt. Wird diese nicht erreicht und die Session findet nicht statt, werden angemeldete Teilnehmer darüber informiert und können sich dann für die Teilnahme an einer anderen, parallel stattfindenden Session anmelden oder auch ihre Teilnahme an der Konferenz absagen.

Die Anmeldung zur Fachtagung ist nur online über die [GMDS-Webseite](#) möglich.

Fachtagung Datenschutz im Gesundheitswesen: Evaluierung der DS-GVO: Das kann doch weg, oder?

24. Juni 2020 – Politischer Abend

- 18:00 Uhr** **Begrüßung**
Ariane Schenk, Bitkom, Chris Berger, bvitg
- 18:10 Uhr** **Keynote**
„Evaluation of the General Data Protection Regulation“
Ventsislav Kirilov Karadjov
Stellvertreter Vorsitzender Europäischer Datenschutzausschuss
- 18:30 Uhr** **Podiumsdiskusion**
„Evaluation der Datenschutz-Grundverordnung: Gute und schlechte Erfahrungen aus zwei Jahren“

Rebekka Weiß
Moderation

Christoph Isele
Bundesverband Gesundheits-IT

Katja Kümmel
Leiterin Geschäftsbereich IT des Universitätsklinikums Münster

Dr. Bernd Schütze
Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie GMDS e.V.

Thomas Spaeing
Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands e.V.
- 19:30 Uhr** **Ende**
-

Fachtagung Datenschutz im Gesundheitswesen: Evaluierung der DS-GVO: Das kann doch weg, oder?

25. Juni 2020 – Vortragssession: 09:15 bis 10:45

09:15 bis 10:55 Uhr	Vortragssession Moderation: Rebekka Weiß
09:15 bis 09:45 Uhr	Europäische Gesellschaft der Datenschutzbeauftragten Thomas Spaeing Inhalt: > Gründung und aktuelle Mitglieder > Ziele und Aufgaben > Aktivitäten in den Mitgliedsländern und in Brüssel
09:45 bis 10:15 Uhr	Verhaltensregeln zur Fernwartung: Der Code of Conduct des bvitg Christoph Isele Inhalt: > Vor- und Nachteile von DS-GVO-Verhaltensregeln > Was regelt der bvitg-Code of Conduct? > Wer kann/sollte die Verhaltensregeln zeichnen?
10:15 bis 10:45 Uhr	Künstliche Intelligenz in der Medizin: Herausforderung Datenschutz und Medizinprodukte-Verordnung“ Hüseyin Cavga Inhalt: > KI in der Abrechnungsunterstützung > Vorteile und Herausforderungen der KI Anwendungen in der Medizin
10:45 bis 10:55 Uhr	10 Minuten Pause

Parallele Sessions: 10:55 bis 12:45

10:55 bis 12:55 Uhr	Parallele Sessions Datenschutz als konstruktiver Wegbegleiter einer digitalen Gesundheitsversorgung Prof. Dr. Dieter Kugelmann, Helmut Eiermann, Michael Heusel-Weiss Inhalt: > Datenschutz als verfassungsrechtliches Gebot in der Gesundheitsversorgung > Es ist möglich: die Digitalisierung des Gesundheitswesens datenschutzgerecht gestalten > Rolle der Aufsichtsbehörden > Arbeitsstrukturen der Datenschutzkonferenz im Gesundheitsbereich einschließlich aktueller DSK-Entscheidungen > Diskussion über aktuelle Themen aus Recht und Technik Datenschutz-Folgenabschätzung: Umsetzung am Beispiel eines KIS Dr. Bernd Schütze Inhalt: > Kurze Einführung in das Thema > Verschiedene Tools zur DSFA > Vorstellung des Tools der GMDS und des bvitg Die Kontrollaufgaben des Datenschutzbeauftragten Nikolaus Schrenk Inhalt: > Auditplanung > Durchführung > Berichtswesen
12:55 bis 13:45 Uhr	50 Minuten Mittagspause

Fachtagung Datenschutz im Gesundheitswesen: Evaluierung der DS-GVO: Das kann doch weg, oder?

25. Juni 2020 – Parallele Sessions: 13:45 bis 15:45

13:45 bis 15:55 Uhr

Parallele Sessions

Verarbeitung in Drittstaaten

Dr. Bernd Schütze

- Inhalt: > Einleitung (2-Stufen-Prinzip, Angemessenheitsbeschluss, Übersicht geeigneter Garantien, Ausnahmen in Sonderfällen)
> Darstellung verschiedener Szenarien (z.B. Fernwartung in Drittstaaten, Verarbeitung von med. Daten wie CR-/MRT-Bildern in Drittstaaten)
> Beispielhafte Nutzung von Standardvertragsklauseln

Auftragsverarbeitung

David Koepe

- Inhalt: > Prüfung von beispielhaften Verträgen hinsichtlich Rechtskonformität
> Vor- und Nachteile für Verantwortlichen und Auftragsverarbeiter herausarbeiten
> Abgrenzung AV / gemeinsame Verarbeitung

15:45 bis 15:55 Uhr

10 Minuten Pause

Vortragssession: 15:55 bis 17:10

15:55 bis 17:10 Uhr

Vortragssession

Moderation: Rebekka Weiß

15:55 bis 16:25 Uhr

Klinische Register

David Koepe

- Inhalt: > Rechtsgrundlagen für die Registerführung und -teilnahme
> Rechtliche Ausgestaltungsoptionen für Register

16:25 bis 16:55 Uhr

Interessensabwägung und Broad Consent

Dr. Bernd Schütze

- Inhalt: > weckänderung bei Zweckkompatibilität: Nutzung von Routinedaten für Forschung
> Vorgehen bei der Interessenabwägung
> Voraussetzungen für den „Broad Consent“

16:55 bis 17:10 Uhr

Verabschiedung

Dr. Bernd Schütze

17:10 Uhr

Ende

Fachtagung Datenschutz im Gesundheitswesen: Evaluierung der DS-GVO: Das kann doch weg, oder?

Ihre Referenten

Chris Berger



Der studierte Politikwissenschaftler und Jurist ist als Referent Politik & Strategische Vernetzung im Bundesverband Gesundheits-IT – bvitg e. V. tätig. Nach seinem Studium an der University of London und University of Kent hat Herr Berger unter anderem als Legal Counsel in der Ukraine und als Büroleiter eines Abgeordnetenbüros im Bundestag gearbeitet. Vor seiner Tätigkeit im bvitg e. V. war er zweieinhalb Jahre als Referent Public Affairs beim Händlerbund tätig.

Dr. Hüseyin Cavga



ist seit 2012 bei SAP in unterschiedlichen Positionen in den Bereichen Compliance und Sicherheit tätig. In seiner jetzigen Rolle beschäftigt er sich mit Datenschutzthemen in SAP Health und ist mitverantwortlich für den Compliance der SAP Health Lösungen mit globalen Datenschutzgesetzen.

Helmut Eiermann



Studium der Verwaltungswirtschaft an der Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung. Nach beruflicher Tätigkeit im Bereich Softwareentwicklung, System- und Netzwerkadministration Übernahme der Leitung des Bereichs Technik beim LfDI Rheinland-Pfalz. Zu seinen Aufgaben gehören die Kontrolle und Beratung von Unternehmen und Verwaltungen in Fragen des technischen Datenschutzes. Er war mehrfach als Short Time Expert im Rahmen des TAIEX-Programms der Europäischen Kommission tätig und Lehrbeauftragter an der Fachhochschule Trier im Fachbereich Wirtschaftsinformatik. Seit 2017 Stellvertreter des Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz.

Michael Heusel-Weiss



Studium der Rechtswissenschaften an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz und der Université de Bourgogne Dijon. Nach dem 2. Juristischen Staatsexamen zunächst als Justitiar in der Bundesverwaltung tätig. Im Jahr 2000 Wechsel zum rheinland-pfälzischen Landesdatenschutzbeauftragten (LfDI), seit 2007 Leitung des Bereichs Gesundheit und Soziales. Mitglied der Arbeitsgruppe „Digitalisierung im Gesundheitswesen“ der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder. Initiator der von LfDI, KV Rheinland-Pfalz, Landesärztekammer RP und Landespsychotherapeutenkammer RP getragenen Initiative „Mit Sicherheit gut behandelt“.

Fachtagung Datenschutz im Gesundheitswesen: Evaluierung der DS-GVO: Das kann doch weg, oder?

Ihre Referenten

Christoph Isele



beschäftigt sich als Lead Regulatory Affairs Strategist bei Cerner mit gesetzlichen Anforderungen an die Krankenhäuser und deren technischen Umsetzungsmöglichkeiten in industriellen Softwareprodukten. Nach dem Studium der Medizininformatik arbeitet er in verschiedenen Rollen bei führenden Herstellern in der Entwicklung klinischer Informationssysteme.

Ventsislav Karadjov



Ventsislav Karadjov is a graduate of St. Kliment Ohridski Sofia University's Faculty of Law and holds a Master's degree in Law. He began his career as a legal adviser and programme director at the Transparency Without Borders Association, a branch of Transparency International. On 25 May 2018, on the first meeting of the created by Regulation (EU) 2016/679 European Data Protection Board (EDPB), Mr Ventsislav Karadjov was elected as the Vice-Chairman.

David Koepe



kommt als Konzerndatenschutzbeauftragter der Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH mit allen Facetten des Gesundheitsdatenschutzes in Berührung. Er ist Leiter des Arbeitskreises „Datenschutz und Datensicherheit im Gesundheits- und Sozialwesen“ der Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit e.V. (GDD).

Katja Kümmel



Nach Abschluss von Abitur, Lehre und Studium der Wirtschafts-Informatik an der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster begann Katja Kümmel 1998 ihre Laufbahn als Projektleiterin für internationale ERP-Projekte in der Industrie und im Handel. Ihre Stationen führten Sie im In- und Ausland zu Unternehmen in unterschiedlichsten Branchen, bei denen sie sich mit dem globalen Application und Strategy Management, konzernweiten Strategien zur Einführung von Business Intelligence, dem Management von Dienstleistern im Outsourcing und Off-Shoring, und der Einrichtung von Change Management-Prozessen in verteilten ERP-Systemen beschäftigte. Seit 2010 ist Katja Kümmel CIO und Geschäftsbereichsleiterin IT am Universitätsklinikum Münster. Sie ist hierbei verantwortlich für die klinischen und betriebswirtschaftlichen Systeme sowie für die gesamte informationstechnische Infrastruktur und den Service Desk. Schwerpunkte liegen derzeit auf IT-Sicherheit und Datenschutz, Chancen die Digitalisierung und deren Umsetzung, sowie das effiziente Management von IT-Organisationen.

Fachtagung Datenschutz im Gesundheitswesen: Evaluierung der DS-GVO: Das kann doch weg, oder?

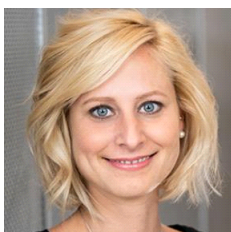
Ihre Referenten

Prof. Dr. Dieter Kugelman



Studium der Rechtswissenschaft in Mainz und Dijon; 1991 Promotion und 2000 Habilitation in Mainz; seit 2008 Universitätsprofessor für Öffentliches Recht, mit Schwerpunkt Polizeirecht einschließlich des internationalen Rechts und des Europarechts an der Deutschen Hochschule der Polizei in Münster. Seit dem 1.10.2015 Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz. Veröffentlichungen u.a. zu den deutschen und europäischen Grundrechten, zum Europarecht, zum Polizei- und Ordnungsrecht, zum Datenschutzrecht, zum Medienrecht und zum Recht der Informationsgesellschaft.

Ariane Schenk



Als Referentin für Health & Pharma beim Digitalverband Bitkom begleitet Ariane Schenk die digitale Transformation des Gesundheitswesens. Vor ihrem Studium der Gesundheitswissenschaften und Zukunftsforschung an der Freien Universität Berlin arbeitete sie als Krankenschwester auf der Intensivstation. Ihre beruflichen Erfahrungen sind geprägt durch Tätigkeiten an der Schnittstelle von Forschung, Industrie und Politik, zuletzt als wissenschaftliche Referentin bei der Leibniz-Gemeinschaft und als Branchenkoordinatorin bei der IHK Berlin.

Nikolaus Schrenk



ist Leiter des Vorstandsbereichs Governance Consulting an den Kliniken des Bezirks Oberbayern (kbo). Er verantwortet unter anderem die Bereiche Konzerndatenschutz, interne Revision, IT-Sicherheit, sowie Risikomanagement und berät das Management des Verbunds. Darüber hinaus ist er Vorstand des Berufsverbands der Datenschutzbeauftragten.

Dr. Bernd Schütze



studierte Informatik, Medizin und Jura. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind Datenschutz und IT-Sicherheit im Gesundheitswesen. Er leitet die Arbeitsgruppe „Datenschutz und IT-Sicherheit im Gesundheitswesen“ (DIG) der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS). Nach gut dreißigjähriger beruflicher Tätigkeit in verschiedenen Krankenhäusern arbeitet Dr. Schütze seit 2014 als „Senior Experte Medical Data Security“ bei der Deutschen Telekom Healthcare and Security Solutions GmbH.

Fachtagung Datenschutz im Gesundheitswesen: Evaluierung der DS-GVO: Das kann doch weg, oder?

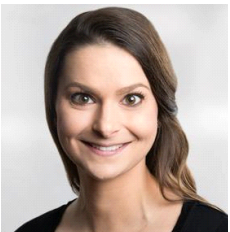
Ihre Referenten

Thomas Spaeing



ist seit 2008 Vorstandsvorsitzender des Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands BvD e.V. und seit 2015 Vorstandsmitglied im Berufsverband der freien Berufe (BFB) e.V. Seit 2019 ist er darüber hinaus Gründungspräsident der EFDPO, der European Federation of Data Protection Officers in Brüssel – ein Dachverband der Berufsverbände für Datenschutzbeauftragte in der EU. Thomas Spaeing ist Geschäftsführer der ds²-Unternehmensberatung GmbH & Co.KG, die Unternehmen, Institutionen, Krankenhäuser und insbesondere international tätige Unternehmensgruppen verschiedener Branchen im Bereich Datenschutz berät.

Rebekka Weiß



studierte Jura in Deutschland und in der Schweiz bevor sie an der Universität Glasgow Ihren Masterabschluss erlangte, wobei sie sich in ihrer Glasgower Zeit auf rechtliche Fragen bzgl. der Thematik geistiges Eigentum und Digital-Wirtschaft spezialisierte. Beim Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation & Neue Medien e.V. (Bitkom) ist sie seit 2017 für die Betreuung der Bereiche Datenschutz, Wettbewerbs- und Verbraucherrecht verantwortlich, wobei sie regelmäßig auch Workshops und Arbeitskreise zu diesen Themen leitet und organisiert. Desgleichen begleitet sie im Rahmen ihrer Tätigkeit beim bitkom konstruktiv entsprechende Gesetzgebungsverfahren, sowohl im deutschen als auch im europäischen Umfeld.